

Max Reger (1873—1916):

Improvisation und Invocation („Vom Himmel hoch da komm ich her“) aus der zweiten Sonate in d-moll, op. 60 für Orgel.

Gustav Schreck (1849—1918): „**Adventsmotette**“, op. 32, für gemischten Chor.

Wie soll ich dich empfangen?

Wie soll ich dich empfangen und wie begeg'n ich dir?
O aller Welt Verlangen, o meiner Seelen Bier!
O Jesu, Jesu setze mir selbst die Fackel bei.
damit, was dich ergötze, mir kund und wissend sei.

Wie du einst empfangen wurdest.

Hosianna, Hosianna dem Sohne Davids!
Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn! Hosianna in der Höhe!

Wie ich dich empfangen will.

Dein Zion streut dir Palmen und grüne Zweige hin,
und ich will dir in Psalmen ermuntern meinen Sinn.
Mein Herze soll dir grünen in stetem Lob und Preis,
und deinem Namen dienen, so gut es kann und weiß.

Schlußgesang: „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“, 1704.

Mitwirkende: **Der Kreuzchor.**

Orgel: Organist an der Kreuzkirche **Herbert Collum.**

Leitung: Kreuzkantor **Prof. Rudolf Mauerberger.**

Nach der Vesper **Turmblasen** (Posaunenchor von **Adolf Müller**):

1. **Galliarda**. **Melchior Grand.**
2. **Herr, der du spanntest**. **Tonf. Gottfried Müller.**
3. **O Heiland, reiß den Himmel auf**. **Tonf. Adolf Müller.**
4. **Macht hoch die Tür**. **Tonf. Mauerberger.**

Kirchenmusik in der Kreuzkirche,

Sonntag, den 3. Dezember 1939, vormittags 1/2 10 Uhr:

Kurt Thomas (geb. 1904):

„**Macht hoch die Tür, die Tor macht weit**“, Motette für gemischten Chor.

Weihnachts-Oratorium von **Joh. Seb. Bach**

in der Kreuzkirche am Sonnabend, dem 9. Dezember 1939 — 15 Uhr
Karten sind im Anschluß an diese Vesper im Kirchengemeindeamt zu haben.

Nächste Adventsvesper des Kreuzchors:

Sonnabend, den 16. Dezember 1939, nachmittags 1/2 4 Uhr

Johannes Brahms: „O Heiland, reiß den Himmel auf“, Adventsmotette.

Robert Volkmann: „Er ist gewaltig und stark“, Adventsmotette.

Voranzeige!

Sonntag, den 10. Dezember — 20 Uhr — An der Kreuzkirche 7, großer Saal

Bach-Kammerkonzert

Dahmen — Collum

Karten zu RM. 1,— bis 3,— bei **F. Ries**, Seestr. 21; **Bock**, Prager Str. 9;
Müller, Schloßstr. 14; Verkehrsbüro **Altmarkt** u. **Hauptbahnhof**; Kirchengemeindeamt, An der Kreuzkirche 6; **Abendkasse**.

Wegen der Verdunkelung finden die **Christvespern** wie folgt statt:

Sonnabend, den 23. Dezember 1939, 15.30 Uhr, Christvesper | mit

Sonntag, den 24. Dezember 1939, 13.30 u. 15.30 Uhr, Christvespern | Kreuzchor.

Außerdem finden Christvespern 18 Uhr und 20 Uhr im großen Gemeindefaal ohne Kreuzchor statt.

Die Sammlung an den Ausgängen dient zur Erhaltung der Kreuzchor-Vesper.